Presseinformation

18. M rz 2004

Bahnbrücke in Mödling wird verbreitert

Prokop: Wichtig für Wirtschaftsstandort und Verkehrssicherheit

Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop setzte heute den Spatenstich für die Verbreiterung der Bahnbrücke in Mödling. "Diese Investition in die Verkehrsinfrastruktur ist notwendig, um die Wirtschaftsentwicklung in der Region zu unterstützen und zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen", betonte Prokop. Durch das Projekt werde aber auch die Verkehrssicherheit in Mödling erhöht.

Im Zuge der Bauarbeiten wird die Brücke um rund 7 Meter verbreitert. Zu den bestehenden Fahrspuren werden zusätzlich eine Linksabbiegespur, eine beidseitige Radwegspur sowie eine Abbiegemöglichkeit zu einer in Planung befindlichen Park-and-ride-Anlage errichtet. Zusätzlich wird durch eine Ampelanlage im Bereich der Gabrielerstraße die Verkehrssituation entschärft. Ziel der Baumaßnahme ist es, Rückstauungen zu vermindern und den Verkehrsfluss zu erhöhen. Während der Arbeiten ist die Befahrbarkeit immer gegeben. Die Generalsanierung der Bahnbrücke erfolgt bis Dezember 2004 in fünf Bauphasen. Die Kosten von rund 2 Millionen Euro werden vom Land Niederösterreich und der Stadt Mödling getragen.

Im Bereich des Bahnhofplatzes ist in den letzen Jahren mit dem Bezirksgericht, der Bezirkshauptmannschaft und der Gebietskrankenkasse ein Dienstleistungszentrum entstanden. Dadurch hat sich das Verkehrsaufkommen auf der Landesstraße B 11 im Bereich des Bahnhofes vervielfacht, was in diesem Abschnitt immer wieder auch zu Unfällen führte.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Dipl.Ing. Klaus Längauer, Telefon 02742/9005-14584.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at